

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke am Mittwoch,
22.08.2018, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke-Merlau.

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Andreas Sommer

1. Beigeordneter

Herr Bernd Schwebel

Beigeordnete

Herr Helmut Reitz
Frau Jutta Schütt-Frank
Herr Diethelm Tröller
Herr Siegfried Weicker

Gemeindevertretung

Frau Pia Bachmann
Herr Dennis Bär
Frau Dr. Anna-Elisabeth Brunn
Herr Prof. Dr. Ewald Hubertus Brunn
Herr Dirk Decher
Frau Petra Grün
Herr Dr. Hans Heuser
Herr Peter Horst
Herr Norbert Kratz
Herr Karl Peter Merz
Herr Dirk Neumann
Herr Dr. Udo Ornik
Herr Klaus Reichel
Herr Thomas Röhrich
Frau Hannelore Rühl
Herr Peter Schäfer
Herr Klaus Schmidt
Frau Katharina Schwarz
Herr Bernd Stock
Herr Ottmar Traum
Herr Albert Tröller
Herr Marco Weber
Frau Katrin Weicker

Herr Steffen Wick
Herr Wilhelm Wild

Schriftführung

Frau Simone Hofmann

Entschuldigt:

Beigeordnete

Herr Helmut Beckel
Herr Johannes Georg Gückel
Herr Jürgen Helmut Kornmann

Gemeindevertretung

Herr Ulf Immo Bovensmann
Herr Jörg Irzinger
Herr Siegfried Lang
Herr Marco Semmler
Herr Stefan Earl Tillich
Herr Günter Zeuner

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Röhrich, eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung. Er begrüßte die Gemeindevertreter, den Gemeindevorstand, Herrn Bürgermeister Sommer, die Schriftführerin, die Vertreter der Presse sowie die Zuhörer. Anschließend stellte der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest; gegen die ordnungsgemäß ergangene Einladung wurden keine Einwände erhoben.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Sommer stellte den Bericht des Gemeindevorstandes „Neues aus der Verwaltung“ anhand einer Präsentation vor. Der Bericht ist Bestandteil des Originalprotokolls.

Herr Röhrich erkundigte sich anschließend bei Herrn Bürgermeister Sommer nach dem Einweihungstermin für den mittlerweile fertiggestellten Kindergarten-Anbau in Mücke-Atzenhain.

Der Bürgermeister teilte hierzu mit, dass ihm die schriftliche Einladung für den sog. „Tag der offenen Tür“ bereits vorliege, er aber den genauen Termin momentan nicht nennen könne. Für das Protokoll werde diese Information jedoch nachgetragen.

(Termin für die Einweihung des Kindergarten-Anbaus in Mücke-Atzenhain mit anschließendem „Tag der offenen Tür“: Freitag, den 07. September 2018 – ab 15.00 Uhr-.)

Im Anschluss hieran bat der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Dr. Hans Heuser darum, die Tagesordnungspunkte 4 und 5 vorzuziehen und im Anschluss an diesen Punkt abzuhandeln.

Auf Nachfragen des Vorsitzenden, Herrn Röhrich, stimmte die Gemeindevertretung einstimmig dem o.g. Vorschlag zu.

3. Vorlage des Jahresabschlusses 2013 gem. § 113 HGO sowie Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013 und Entlastung des Gemeindevorstandes gem. § 114 HGO
Vorlage: V/704

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Dirk Neumann, berichtete, dass sein Ausschuss in der Sitzung am 16.08.2018 dem v.g. Tagesordnungspunkt, gemäß der Beschlussvorlage, einstimmig zugestimmt hat.

Mit dem Jahresabschluss 2013 wird der sechste Abschluss nach Einführung der doppelten Buchführung vorgelegt. Der Jahresabschluss wurde mit Beschluss vom Gemeindevorstand der Gemeinde Mücke am 21. März 2016 festgestellt.

Im Anschluss daran erfolgte die Prüfung gem. § 128 HGO durch das Rechnungsprüfungsamt des Vogelsbergkreises.

Lt. Feststellungen des Rechnungsprüfungsamtes waren keine Korrekturen im Jahresabschluss notwendig.

Das Ergebnis ist im, als Anlage beigefügten, Schlussbericht dargestellt.

Vom Rechnungsprüfungsamt des Vogelsbergkreises wurde ein uneingeschränkter Prüfungsvermerk erteilt.

Der im Ergebnis ausgewiesene Fehlbetrag in Höhe von 258.280,52 € gliedert sich wie folgt auf:

1. Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses i. H. v. 371.456,02 €.

Dieser Fehlbetrag wird aus der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses der Vorjahre ausgeglichen.

2. Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis i. H. v. 113.175,50 €.

Der ausgewiesene Überschuss wird in die Rücklage aus außerordentlichen Ergebnissen der Vorjahre übertragen.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss und der Schlussbericht für das Haushaltsjahr 2013 werden gem. § 114 HGO beschlossen.

Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Fehlbetrag von 371.456,02 €, das außerordentliche Ergebnis mit einem Überschuss von 113.175,50 € ab.

Der ausgewiesene Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis wird mit den Rücklagen aus ordentlichen Ergebnissen der Vorjahre ausgeglichen.

Der Überschuss im außerordentlichen Ergebnis wird in die Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses der Vorjahre übertragen.

2. Dem Gemeindevorstand wird gem. § 114 HGO für das Haushaltsjahr 2013 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4. Jugendpfleger der Gemeinde Mücke - Antrag der CDU-Fraktion vom 07.08.2018
Vorlage: V/731

Der Antrag der CDU-Fraktion hat folgenden Wortlaut:

„Der Jugendpfleger der Gemeinde Mücke berichtet in einer Sitzung des JSKS-Ausschusses im Dezember 2018 oder Januar 2019 über die Arbeit im Kalenderjahr 2018. Zukünftig gibt der Jugendpfleger alljährlich im Ausschuss im Januar des Folgejahres einen Bericht über das abgelaufene Kalenderjahr.“

Herr Dr. Hans Heuser, Vorsitzender der CDU-Fraktion, begründete den Antrag nochmals für seine Fraktion.

Gemeindevertreter Decher (SPD-Fraktion) bat anschließend darum, diesen Antrag abzuändern und zusätzlich den GBI der Gemeinde Mücke mit einer Berichterstattung darin aufzunehmen.

Auch Bürgermeister Sommer plädierte in diesem Zusammenhang für eine Berichterstattung durch den GBI und empfahl, wie beim Jugendpfleger auch, dies zweimal jährlich vorzunehmen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Röhrich, ließ nunmehr über den geänderten Antrag, mit nachfolgendem Wortlaut, abstimmen:

Der Jugendpfleger der Gemeinde Mücke berichtet in einer Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Kultur und Soziales (JSKS-Ausschuss) und der Gemeindebrandinspektor (GBI) berichtet in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA) vor den Haushaltsberatungen für den Haushalt 2019/2020 über die Arbeit im Kalenderjahr 2018. Zukünftig gibt der Jugendpfleger und der GBI im Ausschuss halbjährlich im Frühjahr und im Herbst einen Bericht über das abgelaufene Halbjahr.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Präsentation der Firma Energiequelle

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Röhrich, begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Elia Decoopman und Herrn Peter Wiebensohn (Fa. Energiequelle GmbH) sowie Herrn Sven Thilo (Fa. Axma Wind) recht herzlich.

Die v.g. Firmen haben durch Zusammenschluss die Firma Energiequelle GmbH gegründet, die u.a. die Errichtung von Windkraftanlagen, mit Hauptstandort in Bremen, betreibt.

Die drei Vertreter der Firma Energiequelle GmbH stellten den Mitgliedern der Gemeindevertretung anhand einer Beamer-Präsentation die Planung/Errichtung einer weiteren Windkraftanlage in der Gemeinde Mücke mit Standortbereich in der Gemarkung Atzenhain vor. Die Präsentation ist Bestandteil des Originalprotokolls.

Wesentliche Eckdaten der Windenergie wurden bekanntgegeben und die gesamte Anlagenplanung anhand eines Lageplans vorgestellt. Die Kosten für ein derartiges Projekt belaufen sich schätzungsweise auf ca. 5 Mio. Euro.

Seitens der Fa. Energiequelle GmbH sind zu dieser Maßnahme außerdem Bürgerinformationen sowie eine Bürgerbeteiligung vorgesehen. Die genaue Vorgehensweise wurde den Anwesenden detailliert geschildert.

Weiterhin ist die Einbindung der Gemeinde in die Entwicklung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen vorgesehen. Die Möglichkeit der gemeinsamen Projektgestaltung soll seitens der Fa. Energiequelle GmbH in jedem Fall ermöglicht werden.

Im Anschluss hieran beantworteten Frau Decoopman, Herr Wiebensohn sowie Herr Thilo noch diverse Fragen der Gemeindevertreter.

Herr Vorsitzender Röhrich bedankte sich im Anschluss hieran für die ausführliche Berichterstattung.

6. Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeister Sommer sprach, auch in Bezug auf die letzte Sitzung der Gemeindevertretung vom 02.08.2018, nochmals die Thematik „Bauernmarkt in Ruppertenrod“ (gemeinsamer Antrag der Fraktionen von FW und SPD vom 20.12.2017) an und teilte mit, dass die dortigen Marktbetreiber, auf Nachfrage der Gemeinde, eine wöchentliche Durchführung des Marktes für „nicht sinnvoll“ halten.

Gemeindevertreter Traum (SPD-Fraktion) informierte daraufhin, dass bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung seitens der Fraktionen von FW und SPD ein erneuter Antrag mit Abänderung des zeitlichen Intervalls vorgelegt wird.

Ende der Sitzung:

20:45 Uhr

Vorsitzende/r:

Schriftführerin:
